

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1869**

28.4.1869

Mittwoch, den 28. April 1869.

60.6

28. Abonnements-Vorstellung

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Die Heimkehr aus der Fremde.

Liederspiel in einem Aufzuge. Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Personen:

Der Schulz . . . . .	Herr Denk.
Seine Frau . . . . .	Frau Hauser.
Lisbeth . . . . .	Frau Braunhofer.
Herrmann . . . . .	Herr Stolzenberg.
Kauz, ein Krämer . . . . .	Herr Kürner.
Martin, ein Nachtwächter . . . . .	Herr Consentius.
Dorfbewohner.	

Die Handlung spielt in einem Dorfe.

Hierauf:

Ouverture

„Die Hebriden“ (Fingals-Höhle),

componirt von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Zum Beschluss:

Finale aus der unvollendeten Oper:

Loreley.

Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Personen:

Leonore, ein Fischermädchen . . . . .	Fräulein Erhartt.
Der Rheingott.	
Wassergeister.	

Leonore, Pflegekind eines Schiffers von Bacharach, hat bei der Vermählung des Pfalzgrafen vom Rhein in dem fürstlichen Bräutigam ihren eigenen Geliebten erkannt, der ihr früher immer nur als Jäger verkleidet genahet war. Ver zweifelnd über diesen Betrug irrt sie am Ufer des Flusses umher, ruft die Rheingeister um Rache auf, die ihr um den Preis der Verlobung mit dem Rhein zugesagt wird. Dieser Moment bildet den Inhalt des Finales.

Billete, Zettel u. Textbücher sind Dienstag und Mittwoch von 12 — 2 Uhr bei Hauswart Ackermann und Abends von 6 Uhr an an der Kasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.

Preise der Plätze

bei Opern-Vorstellungen:

Fremdenloge I. Rangs . . . . .	2 fl. — kr.	Parterre . . . . .	1 fl. — kr.
Logen I. Rangs . . . . .	2 fl. — kr.	Logen II. Rangs . . . . .	- fl. 48 kr.
Amphitheater . . . . .	2 fl. — kr.	Logen II. Rangs mit Salon . . . . .	- fl. 36 kr.
Parterre-Logen . . . . .	1 fl. 12 kr.	Stehplätze im II. Rang . . . . .	- fl. 24 kr.
Sperrsitze . . . . .	1 fl. 12 kr.	Gallerie . . . . .	- fl. 12 kr.

Eine und eine Viertel-Stunde nach beendigter Vorstellung, jedoch niemals vor halb 11 Uhr, geht ein Bahnzug nach Rastatt und Karlsruhe.